



SÄCHSISCHER LANDTAG
DER PRÄSIDENT



UOKG e. V.
Herrn Dieter Dombrowski
Ruschestr. 103, Haus 1
10365 Berlin

29. Januar 2018

Sehr geehrter Herr Dombrowski,

für Ihr Schreiben vom 18. Januar 2018, in dem Sie sich zur künftigen Verwendung von Geldern aus dem ehemaligen SED-Parteivermögen äußern, danke ich Ihnen.

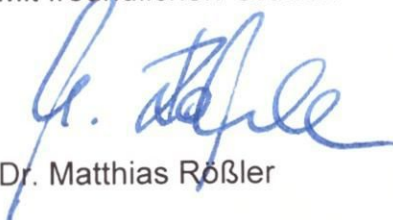
In Ihrem Schreiben sprechen Sie sich dafür aus, dass die Abgeordneten sich dafür einsetzen, einen erheblichen Teil aus dem Parteivermögen der SED den ehemaligen politischen Gefangenen der SED-Diktatur zugutekommen zu lassen und die entsprechende Verwaltungsvereinbarung zum Einigungsvertrag zu erweitern.

Eine Kopie Ihres Schreibens und der beigefügten Denkschrift der Union der Opferverbände kommunistischer Gewaltherrschaft habe ich den im Sächsischen Landtag vertretenen Fraktionen sowie den fraktionslosen Mitgliedern zur Kenntnis gegeben.

Es liegt im eigenen Ermessen der Fraktionen und der fraktionslosen Mitglieder des Landtages, ob und gegebenenfalls welche parlamentarischen Initiativen sie aufgrund ihnen zugehender Schreiben ergreifen.

Ich hoffe, mit der Weiterleitung Ihres Briefes Ihrem Anliegen entsprochen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Matthias Rößler